

POKORNYS TIERKUNDE FÜR HÖHERE LEHRANSTALTEN. Bearbeitet von W. SCHOENICHEN. Mit 488, zum Teil farbigen Textabbildungen und 34 farbigen Tafeln. Achtundzwanzigste Auflage. Oktav. 290 Seiten. Preis geb. 4 *M* ord., 3 *M* netto.

Auf zwölf Exemplare, fest und auf einmal bezogen, liefern wir ein Freiemplar.

POKORNYS NATURGESCHICHTE DES MINERALREICHES. Für die dritte Klasse der Gymnasien. Bearbeitet von Dr. FRANZ NOE. Mit 107 Abbildungen im Text, 1 Karte von Österreich-Ungarn, 1 Tafel mit Kristallnetzen und 2 farbigen Mineraltafeln. Zweiundzwanzigste, verbesserte Auflage. Oktav. 80 Seiten. Preis geb. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *g* netto.

SCHINDLERS PHYSIK UND CHEMIE FÜR BÜRGERSCHULEN. Bearbeitet von ROBERT NEUMANN. Einteilige Ausgabe. Mit 240 Abbildungen. Vierte, umgearbeitete Auflage. Oktav. 194 Seiten. Preis 2 *M* 20 *g* ord., 1 *M* 65 *g* netto.

Wir bitten zu verlangen, da wir unverlangt nichts versenden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

F. Tempsky. G. Freytag, G. m. b. H.

### Berichtigung.

Im Inserat der Firma

Chr. Belsersche Verlagsbuchhdlg.,  
Stuttgart

in Nr. 251, Seite 12035 d. Bl., über  
(Zeitfragen des christl. Volkslebens  
Bd. XXXIII, Heft 6)

## Deutschlands Pflichten in Südwestafrika

bitten wir die Verfasserangabe richtig zu  
stellen in

Pastor Lic. W. Anz, Zehlendorf  
(früher Windhuk). [Red.]

Verlag von VEIT & COMP. in Leipzig

Ⓢ Demnächst erscheint:

## Einführung in die

# Determinantentheorie.

Von

**Dr. Gerhard Kowalewski,**

Professor der Mathematik an der Universität  
Bonn.

Mit Figuren im Text.

gr. 8<sup>o</sup>. Geh. ca. 5 *M*, geb. in Ganzleinen  
ca. 6 *M*.

Freiemplare: 13/12.

Dieses kurze Lehrbuch der Determinanten-  
theorie wird den Studierenden der Mathe-  
matik an Technischen Hochschulen und Uni-  
versitäten, sowie den Mathematiklehrern an  
Mittelschulen willkommen sein.

Wir bitten, zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

## Verlag der Dürr'schen Buchhandlung, Leipzig.

### Wichtig für preussische Handlungen.

Ⓢ In einigen Tagen erscheint:

# Entstehung und Bedeutung der Preussischen Städteordnung.

Eine Festschrift zum 19. November 1908.

Von

Assessor Dr. phil. E. Petersilie in Halle a. S.

Preis 2 Mark.

Eine „Festschrift“ nennt sich unser Büchlein. Es will hierdurch andeuten, daß es — obwohl durchaus bei Verwertung der Ergebnisse wissenschaftlicher Forschung — dennoch weder eine sachlich nüchterne historische Darstellung, noch eine lehrhafte juristische Erörterung sein möchte. Vielmehr will es dem bezeichneten Charakter als Festschrift dadurch gerecht werden, daß es z. B. hier und da ein Stück aus hochgemuter historischer Darstellungskunst etwa eines Heinrich v. Treitschke oder aus der begeistert warmen Schilderung eines Ernst Moriz Arndt geben will, daß es mehrfach etwas aus den Quellen, wie etwa das berühmte sogenannte „Politische Testament Steins“, mitteilen; daß es schließlich geeigneten Orts auch die Dichtung, wie z. B. in Schenkendorfs bekanntem „Städtelied“, das eben in jener Zeit der Reform entstand, oder in Felix Dahns „Städtesprüchen“ zu Worte kommen lassen will.

Auf diese Weise hofft das Schriftchen, besonders auch allen denen willkommen zu sein, die etwa in kommenden Tagen an festlicher Stelle über die Städteordnung und ihre Bedeutung reden wollen.

Nach dem Erlaß des Herrn Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten vom 29. September dieses Jahres soll in den Schulen aus Anlaß der am 19. November bevorstehenden hundertjährigen Wiederkehr der Einführung der preussischen Städteordnung gedacht werden. Wir bitten eiligst zu verlangen.

Interessenten sind Schulbibliotheken, Magistrate, Bürgermeister, Stadträte, Stadtverordn. te, Gemeindevorstände, Bürgervereine usw.

**Bezugsbedingungen 30% Rabatt u. Partie 13/12.**

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 2. November 1908.

Dürr'sche Buchhandlung.